

Abb. 1

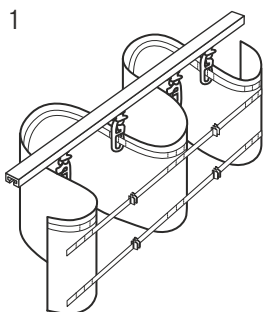


Abb. 2

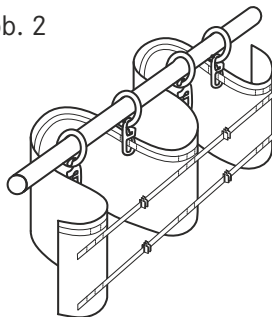
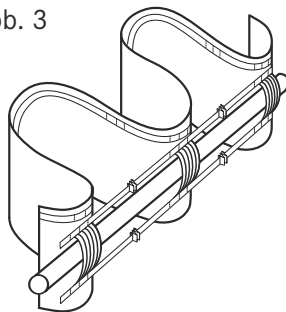


Abb. 3



Vorteile auf einen Blick

Gut geeignet für Wellenfalten bei Uni und Querstreifen ohne Rapport.

Wellenzugbänder eignen sich sehr gut für kleinere und mittelgroße Wellen.

Ob bei auf- oder zugezogenen Gardinen, Ihre Dekoration wirkt immer perfekte Wellen.

Leichte und schnelle Verarbeitung für Raumausstatter /innen, wie bei normalen breiten Faltenbädern. Außer dem Wellenzugband sind keine weiteren Schnüre und Bänder erforderlich.

Einfaches Handling für den Endkunden.

Das Ab- und wieder Aufhängen, z.B. um die Gardine zu waschen, ist ganz einfach.

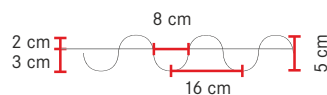
Einfaches Einhängen der Gardinenhaken.

Passend für alle Schienen (Abb. 1) und Stangen (Abb. 2).

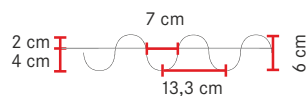
Die 10 cm breiten Wellenzugbänder verfügen auch über vertikale Stege für einen Stangeneinschub. (Abb. 3)

10 cm breite Wellenzugbänder:

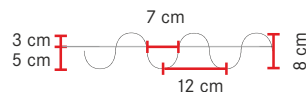
Art. 6985, 125 %
Rapport: 20 cm



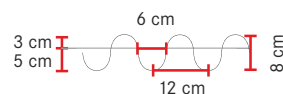
Art. 6011, 150 %
Rapport: 20 cm



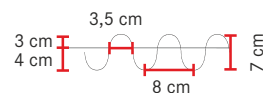
Art. 6032, 180 %
Rapport: 23 cm



Art. 6999, 200 %
Rapport: 24 cm

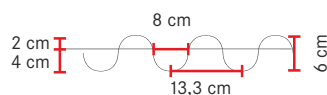


Art. 6961, 250 %
Rapport: 20 cm

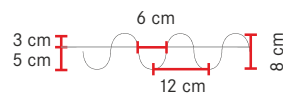


5 cm breite Wellenzugbänder:

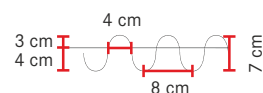
Art. 6127, 150 %
Rapport: 20 cm



Art. 6128, 200 %
Rapport: 24 cm



Art. 6129, 250 %
Rapport: 20 cm



DIE WELLE

Nähanleitung



Die Gardinenbandlänge nach der Zugabe in Prozent ermitteln und abmessen. Dann das Gardinenband in der Wellenmitte zwischen den Stegen abschneiden.



An beiden Enden des Gardinenbandes das Gardinenbandende vor dem ersten Steg nach hinten umschlagen und die Zugfäden am Falz herausziehen.

Die Stoffzuschnittbreite ergibt sich durch die Gardinenbandbreite (von Umschlag bis Umschlag) plus der gewünschten Saumzugaben für die Seitensäume.



Den zugeschnittenen Stoff an beiden Seiten säumen.



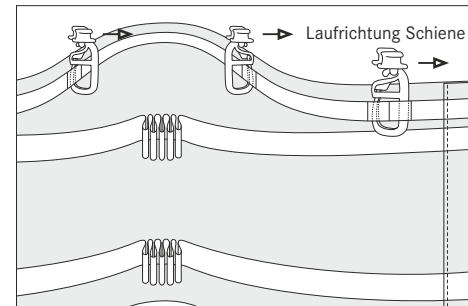
Am Vorhang die obere Kante auf die Gardinenbandbreite umschlagen.



Die Gardinenbandumschläge bis auf 3 cm zurückschneiden und das Gardinenband mit zwei Nähten annähen.



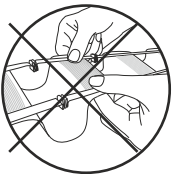
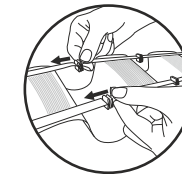
Die Zugbänder an beiden Gardinenbandenden verknöten. Anschließend werden die Gardinenhaken in die Taschen innerhalb der Wellen so eingehängt, dass diese **zueinander im rechten Winkel** zum Stoff und damit in Laufrichtung der Schiene stehen.



Dies gilt auch für die Gardinenhaken am Anfang und Ende des Vorhangs, die in beide nebeneinander liegende Taschen eingehängt werden.



Das Gardinenband auf die fertige Vorhangbreite ziehen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Band am Beginn der Falte zusammen gezogen wird.



Den fertigen Vorhang in die Schiene einhängen.



Einen Videofilm zur Montage- und Nähanleitung finden Sie im Download-Bereich unter: www.gerster.com